

- ENTWURF -

Wirtschaftsplan KST 2015

Stand: 03.12.2014

Inhaltsverzeichnis

I. Beschlüsse zum Wirtschaftsplan

1. Festsetzung des Wirtschaftsplans
2. Kreditermächtigung
3. Kassenkredit
4. Verpflichtungsermächtigungen

II. Allgemeines zum Wirtschaftsplan 2015

III. Vorbericht zur Plan-Gewinn und Verlustrechnung

1. Erträge
 - Erlöse von Außen
 - Erlöse von der Stadt
2. Aufwendungen
 - Materialaufwand
 - Personalaufwand
 - Abschreibungen
 - Sonstige betriebliche Aufwendungen
 - Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen
 - Außerordentliche Erträge
 - Steuern von Einkommen und vom Ertrag
 - Sonstige Steuern
3. Jahresüberschuss/-fehlbetrag

IV. Vorbericht zum Vermögensplan

1. Finanzierungsmittel (Einnahmen)
2. Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

V. Anlagen

- Plan-Gewinn- und Verlustrechnung
- Erfolgsübersicht
- Erfolgspläne der einzelnen Bereiche
- Vermögensplan
- Investitionsprogramm (inkl. Abwasserprogramm)
- Stellenplan
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Ausgaben

I. Beschlüsse zum Wirtschaftsplan

1. Festsetzung des Wirtschaftsplans

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)“ wird für das Wirtschaftsjahr 2015 folgendermaßen festgesetzt:

In den Erträgen des Erfolgsplans auf 24.280.040 Euro

In den Aufwendungen des Erfolgsplans auf 24.480.040 Euro

In den Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplans 13.733.000 Euro

2. Kreditermächtigung

Die Kreditermächtigung für Kredite von Dritten wird auf 7.946.720 Euro festgesetzt.

3. Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird gemäß § 89 Abs. 2 GemO auf 4.895.000 Euro festgesetzt.

4. Verpflichtungsermächtigungen

Der Höchstbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 1.335.000 Euro festgesetzt.

II. Allgemeines zum Wirtschaftsplan 2015

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST) umfasst folgende Berichtsteile:

- Plan-Gewinn- und Verlustrechnung
- Plan-Erfolgsübersicht
- Erfolgsplan pro Bereich
- Vermögensplan inkl. Investitions- und Abwasserprogramm
- Stellenplan
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2015 sind im Erfolgsplan pro Bereich sowie der Plan-Gewinn- und Verlustrechnung für den gesamten Betrieb veranschlagt. Diese werden durch eine nach Betriebsbereichen gegliederte Erfolgsübersicht ergänzt.

Der Vermögensplan enthält alle vorhersehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2015, die sich aus Änderungen des Anlagevermögens und aus der Kreditwirtschaft des Betriebes ergeben.

Als Ergänzung zum Vermögensplan ist das Investitionsprogramm des Betriebs für den Zeitraum 2015 bis 2019ff. sowie das dazugehörige Abwasserprogramm des Bereichs Stadtentwässerung beigefügt.

Die Stellenübersicht weist die im Wirtschaftsjahr 2015 erforderlichen Stellen für Beamte und Beschäftigte aus.

Der Eigenbetrieb Kommunale Servicebetriebe Tübingen ist organisatorisch wie folgt gegliedert:

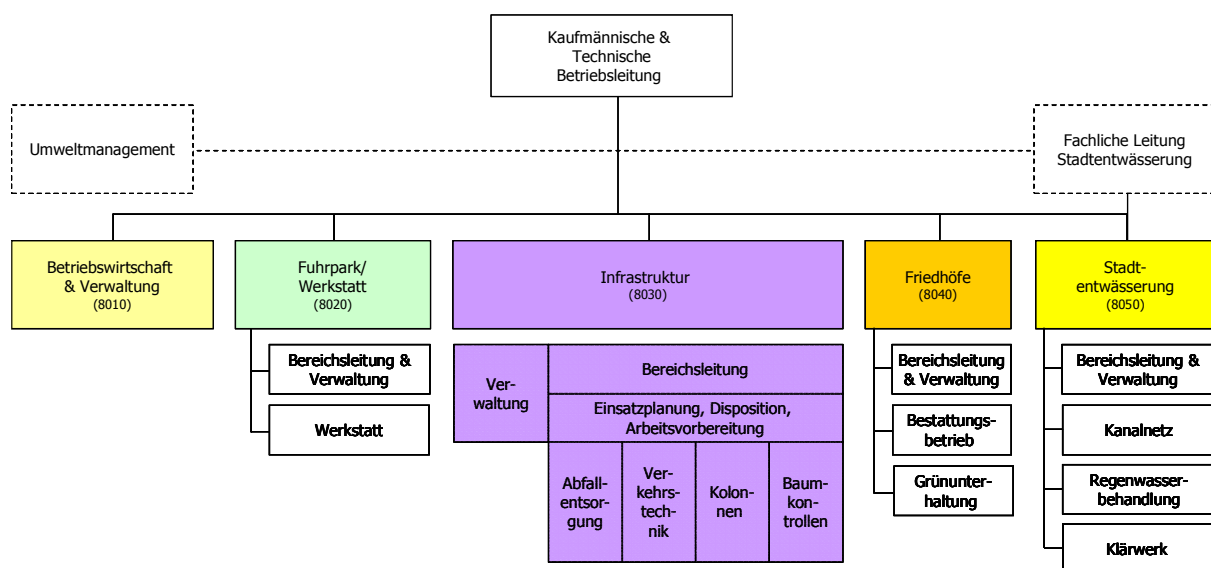


Abbildung 1: Organigramm der KST zum 31.12.2014

III. Vorbericht zur Plan-Gewinn und Verlustrechnung

1. Erträge

Erlöse von Außen

Die wesentliche Einnahmequelle für diese Erlösart sind die Gebühreneinnahmen der Bereiche Friedhöfe und Stadtentwässerung.

Bei der Stadtentwässerung wurde im Jahr 2013 eine Gebührenneukalkulation vorgenommen, bei der die Gebührensätze abgesenkt wurden. So soll mittelfristig ein sukzessiver Abbau der in den Vorjahren angesammelten Gewinne erreicht werden. Um eine möglichst konstante Gebührenentwicklung sicherzustellen, steht für das Jahr 2015 eine neue Gebührenkalkulation an. Diese wird auf Grundlage der im Wirtschaftsplan 2015 vorgesehenen Aufwendungen im Bereich Stadtentwässerung erstellt und kann daher erst nach der Genehmigung des Wirtschaftsplans beschlossen werden. Zur Erstellung des Wirtschaftsplans waren noch die bestehenden Abwassergebühren gültig, sodass diese bei den Erlösen von Außen auch als Planungsgrundlage herangezogen wurden.

Auch beim Friedhofswesen ist für das Jahr 2015 eine Neukalkulation der Gebührensätze vorgesehen, um auf die veränderten Rahmenbedingungen im Bestattungswesen zu reagieren.

Erlöse von der Stadt

Die Erlöse von der Stadt werden hauptsächlich in den Bereichen Fuhrpark und Infrastruktur (Ersätze) sowie Stadtentwässerung (Straßenentwässerungsanteil) erwirtschaftet. Für das Jahr 2015 sind Erlöse von der Stadt in Höhe von 10.283.240 Euro eingeplant. Im Vergleich zum Plan-Ansatz des Vorjahres (Vorjahr: 9.565.770 Euro) entspricht dies einer Steigerung um rund 720.000 Euro bzw. 7,5 Prozent. Die wesentlichen Veränderungen in Bezug auf die Ansätze des Wirtschaftsplans 2014 werden in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

	EUR	UA
Erlöse von der Stadt 2014	9.565.000	alle
Erhöhung Verrechnungssätze	365.000	diverse
Pflege Straßenbäume	200.000	6300
Instandhaltung Bänke	90.000	6300
Innenstadtreinigung, Pflegegebiete	190.000	6750
Defizitausgleich Abfallentsorgung	-125.000	7210
Erlöse von der Stadt 2015	10.285.000	alle

Tabelle 1: Wesentliche Ansatzveränderungen 2014 zu 2015 (Werte teilweise gerundet)

Einen großen Anteil an der Steigerung der Ersätze hat die im Lauf des Jahres 2014 vorgenommene Erhöhung der Personalverrechnungssätze. Diese wurden letztmalig im Jahr 2009 angepasst und mussten aufgrund von zwischenzeitlichen Tarifsteigerungen um 6,6 Prozent angehoben werden, um ein strukturelles Defizit zu vermeiden. Wie der untenstehenden Abbildung zu entnehmen ist, sind die neuen Stundenverrechnungssätze im Vergleich zu anderen Eigenbetrieben aber trotzdem durchaus wettbewerbsfähig. Die Erhöhung der Personalverrechnungssätze führt zu einer umfassenden Steigerung der Rechnungssummen gegenüber der Stadt, ohne dass mehr Leistungen erbracht werden. Der Lohnkostenanteil bei den Leistungen der KST liegt durchschnittlich bei 70 Prozent, sodass aufgrund der Erhöhung der Personalverrechnungssätze um 6,6 Prozent eine Anhebung der Planansätze um 4,6 Prozent bzw. 365.000 Euro vorgenommen wurde.

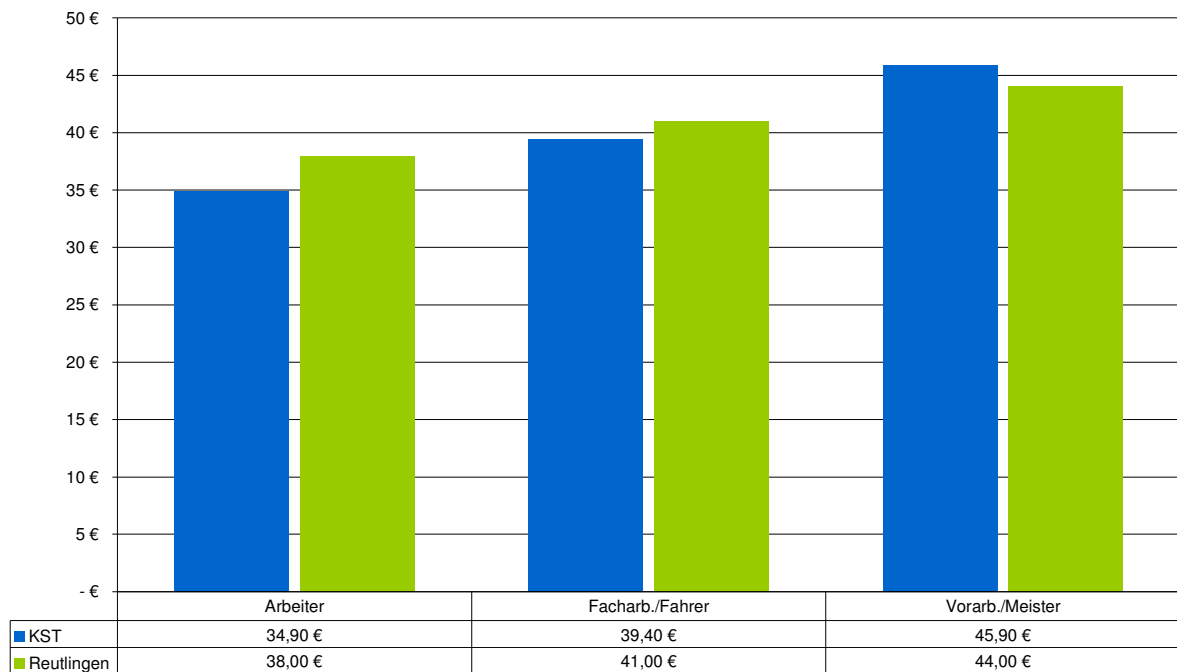


Abbildung 2: Personalstundenverrechnungssätze der KST im Vergleich

Darüber hinaus besteht ein großer Bedarf, die Standards bei der Pflege der Straßenbäume deutlich anzuheben. Die Stadt Tübingen ist verantwortlich für etwa 30.000 Bäume, die von den KST im Hinblick auf Risiken der Verkehrssicherheit regelmäßig kontrolliert und bedarfsgerecht gepflegt werden. Mit den bisher eingesetzten Ressourcen ist es nicht mehr möglich, eine nachhaltige und vor allem verkehrssichere Pflege der Straßenbäume sicherzustellen. So stehen derzeit jährlich durchschnittlich 28 Euro pro Baum zur Verfügung. Im Vergleich mit anderen Städten und den Empfehlungen aus Fachkreisen sollte dieser Wert zumindest bei 35 Euro pro Baum liegen. Die KST haben deshalb 200.000 Euro zusätzliche Mittel beim Unterabschnitt 6300 angemeldet, um eine weitere Pflegekolonne (inkl. Spezialfahrzeug, Materialkosten und Fremdleistungen) einrichten zu können. Ein Unterlassen der notwendigen Pflegemaßnahmen führt auf lange Sicht zu einem bemerkenswerten Vermögensschaden für die Stadt und steigert zudem das haftungsrechtliche Risiko im Unglücksfall.

Ein weiterer Aspekt für die Erhöhung der Ersätze im Unterabschnitt 6300 ist die Instandhaltung der öffentlichen Bänke. Die Bewirtschaftung dieser Position wurde vom Unterabschnitt 8800 auf den Unterabschnitt 6300 übertragen. Bisher standen für die Unterhaltung und den Austausch der öffentlichen Bänke pro Jahr 60.000 Euro zur Verfügung. Diese Mittel reichen zwischenzeitlich allerdings bei Weitem nicht mehr aus, sodass der Ansatz auf insgesamt 150.000 Euro erhöht werden soll. Von Seiten der Öffentlichkeit werden häufig Beschwerden über den Zustand der öffentlichen Bänke an die KST herangetragen. Gerade im Zusammenhang mit einer perspektivisch alternden Gesellschaft ist die regelmäßige Unterhaltung der Bänke ein wichtiger Aspekt. Die KST können mit den angemeldeten Mitteln ein rollierendes Austauschsystem einrichten, bei dem alle wesentlichen Bänke, die Eigentum der Stadt Tübingen sind, regelmäßig überholt werden. Dabei stehen nicht nur ästhetische Gesichtspunkte im Vordergrund, sondern oftmals führt ein Unterlassen der Unterhaltungsmaßnahmen zu potenziellen Gefährdungssituationen.

Die Reinigung der Innenstadt ist auch weiterhin ein wesentliches Anliegen der KST. Zur Bewältigung der steigenden Bedarfe musste in der Vergangenheit teilweise auf Arbeitnehmerüberlassungen zurückgegriffen werden. Im Jahr 2015 sollen nun einige zusätzliche Maßnahmen vorgenommen werden. So soll für den Einsatz in der Innenstadt ein Elektrofahrzeug beschafft werden, mit dessen Hilfe eine emissionsarme Leistungserbringung auf dem Stand der Technik möglich ist. Darüber hinaus soll ein Dienstplan eingeführt wer-

den, mit dem eine gute Reinigungsqualität sichergestellt werden kann und der keinen Einsatz von Personaldienstleistern mehr vorsieht. Insgesamt sind mit diesen Veränderungen Mehrkosten verbunden.

Zusätzlich steigt die Zahl und die Qualität der von den KST zu unterhaltenden Pflegegebiete im Zuge der Innenentwicklung stetig an, sodass die zur Verfügung stehenden Mittel für die Pflege dieser Flächen nicht mehr ausreichen. Um diesen beiden Entwicklungen Rechnung zu tragen, wurde der Ansatz im Unterabschnitt 6750 um insgesamt 190.000 Euro erhöht.

In der Vorlage 525a/2013, die am 10.11.2014 im Planungsausschuss beraten wurde, ist die positive qualitative und wirtschaftliche Entwicklung der städtischen Abfallentsorgung dargestellt. Im Wirtschaftsplan 2015 kann deshalb folgerichtig auf den Ansatz eines Defizitenausgleichs für die Abfallentsorgung verzichtet werden. Dies entlastet den städtischen Haushalt um 125.000 Euro.

2. Aufwendungen

Die Aufwendungen der KST setzen sich zum überwiegenden Teil (67 Prozent der Gesamtaufwendungen) aus nur langfristig veränderbaren Aufwandsarten zusammen. Hierbei ist die bestimmende Position der Personalaufwand mit einem Anteil von rund 37 Prozent an den Gesamtaufwendungen.

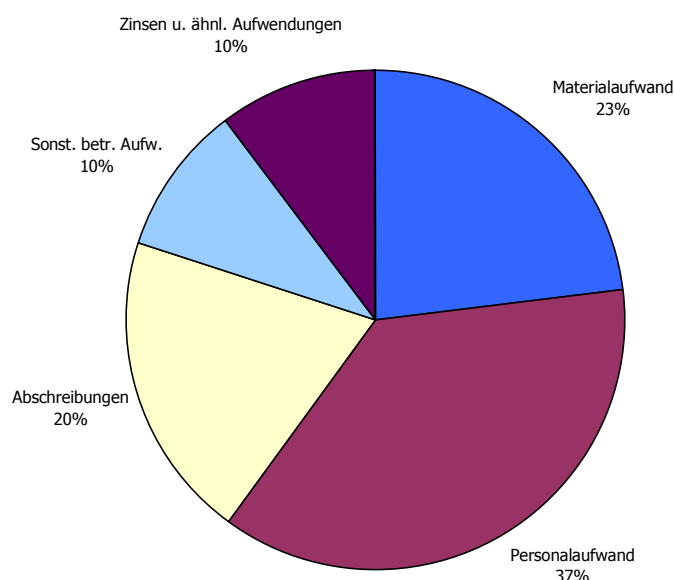


Abbildung 3: Zusammensetzung der Plan-Aufwendungen

Materialaufwand

Die im Wirtschaftsplan für das Jahr 2015 veranschlagten Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe belaufen sich auf 2.320.600 Euro und erhöhen sich damit um rund 143.500 Euro in Bezug auf den Vorjahresansatz von 2.177.100 Euro. Die ist im Wesentlichen auf erhöhte Materialaufwendungen bei der Pflege der Straßenbäume zurückzuführen (bspw. Dünger, Anmietung Hubsteiger etc.).

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen bleiben dahingegen mit einem Plan-Ansatz von 3.324.750 Euro weitestgehend konstant im Vergleich zum Vorjahr (Ansatz 2014: 3.333.150 Euro).

Personalaufwand

Der Plan-Ansatz für den Personalaufwand wurde im Vergleich zum Vorjahr um 4,5 Prozent auf 9.029.510 Euro erhöht. Darin enthalten sind die zwischen den Tarifpartnern vereinbarten Tarifierhöhungen für das Jahr 2015 (Laufzeit bis 28.02.2016). Darüber hinaus sind punktuelle Stellenbesetzungen vorgesehen, die mit den oben beschriebenen Aspekten korrespondieren.

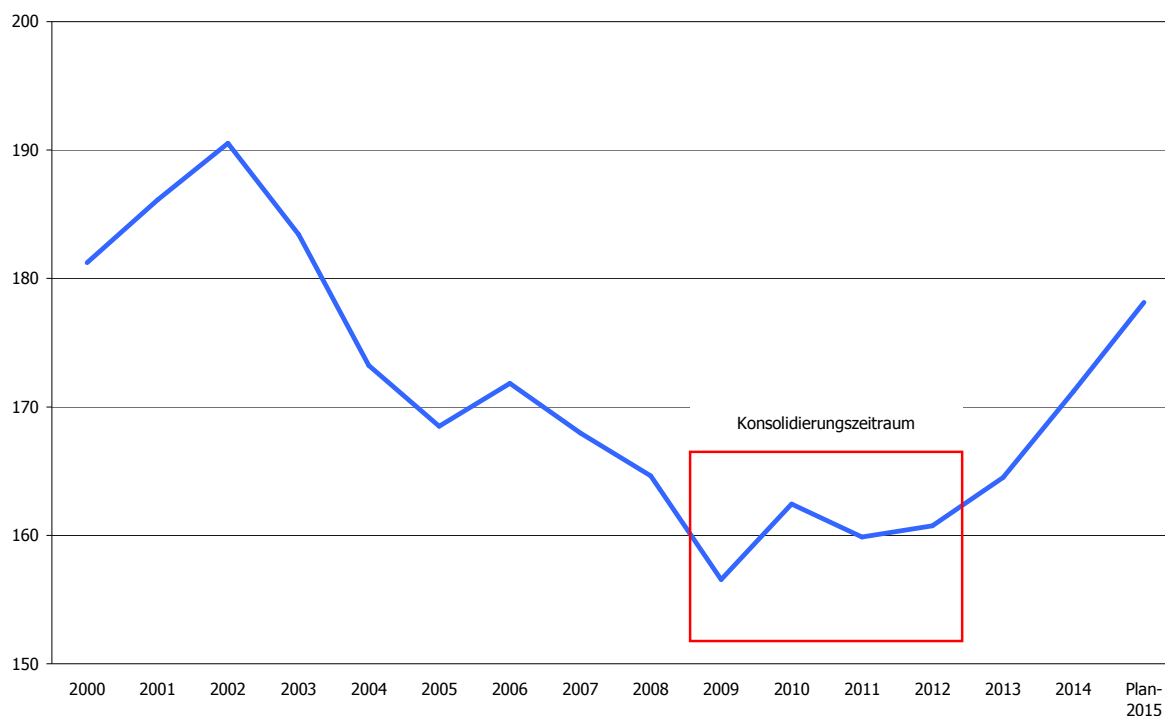


Abbildung 4: Entwicklung der Personalkapazitäten im Zeitverlauf (tatsächlich besetzte Stellen)

Bei der langfristigen Betrachtung der Personalkapazitäten wird deutlich, dass seit dem Jahr 2002 ein stetiger Stellenabbau vollzogen wurde. Auch durch den weitgehenden Einstellungsstopp während dem letzten Konsolidierungszeitraum 2009 bis 2012 wurden faktisch die Ressourcen der KST verringert, da die zu erbringenden Leistungen zeitgleich nicht weniger wurden. Im Spannungsfeld zwischen Aufgabenausweitung, Arbeitsqualität und Arbeitsbelastung der Beschäftigten, kann die Personalausstattung der KST mit den in den vergangenen Jahren vollzogenen und für den Wirtschaftsplan 2015 vorgesehenen dosierten Personaleinstellung auf ein vernünftiges Maß gebracht werden. Da die vorhandenen Aufgaben auch bei einer geringeren Personalbemessung bestehen bleiben, steht als Alternative nur die Fremdvergabe bestimmter Leistungen zur Verfügung.

Abschreibungen

Die Abschreibungen werden sich im Wirtschaftsjahr 2015 im Vergleich zum Vorjahresansatz etwas erhöhen und voraussichtlich 4.887.380 Euro betragen (Vorjahr: 4.656.250 Euro). Dies ist zum überwiegenden Teil auf Investitionen im Bereich Stadtentwässerung zurückzuführen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der Plan-Ansatz für sonstige betriebliche Aufwendungen muss für das Jahr 2015 leicht erhöht werden und beläuft sich auf 2.373.310 Euro (Vorjahr 2.227.460 Euro).

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bei den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen wurden Einnahmen durch Mahngebühren in Höhe von 5.000 Euro angesetzt.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Da sich die Kreditaufnahmen und die Schuldentilgung in den vergangenen Jahren annähernd die Waage gehalten haben, müssen die Zinsen und ähnliche Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahresansatz nur marginal auf 2.522.580 Euro angehoben werden (Vorjahr 2.509.550 Euro).

Außerordentliche Erträge

Für den Bereich Stadtentwässerung ist im Jahr 2015 ein Plan-Jahresverlust von 94.810 Euro vorgesehen. In den vergangenen Jahren wurden Überschüsse erwirtschaftet und entsprechende Rückstellungen gebildet. Diese Rückstellungen müssen zur gebührenrechtlich korrekten Handhabung innerhalb der darauf folgenden fünf Jahre durch eine entsprechend angepasste Gebührenkalkulation wieder ausgeglichen werden. Aus diesem Grunde wurden die Abwassergebühren bei der letzten Gebührenkalkulation im Jahr 2013 geringfügig abgesenkt. Dies ist nochmals für die anstehende Neukalkulation rückwirkend zum 01.01.2015 zu erwarten. Daher ist vorgesehen, das Jahr 2015 mit einem planmäßigen Defizit abzuschließen und diesen Verlust durch die erfolgswirksame Auflösung der Gebührenaussgleichsrückstellung als außerordentlichen Ertrag wieder auszugleichen.

Steuern von Einkommen und vom Ertrag

Da in den Betrieben gewerblicher Art (BgA) Fuhrpark und Grünpflege (der in den Bereich Infrastruktur integriert wurde) in den Vorjahren keine Gewinne erwirtschaftet wurden und für die Wirtschaftsjahre 2015 und 2016 keine signifikanten Überschüsse erwartet werden, kann der Plan-Ansatz für Steuern von Einkommen und vom Ertrag auf 0 Euro reduziert werden.

Sonstige Steuern

Der Ansatz für sonstige Steuern (Kfz- und Grundsteuern) muss leicht erhöht werden und ist mit 21.910 Euro veranschlagt (Vorjahr: 18.550 Euro).

3. Jahresüberschuss/-fehlbetrag

Die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen rechnen für das Geschäftsjahr 2015 mit einem Jahresergebnis von -200.000 Euro. Dieser Verlust resultiert ausschließlich aus dem planmäßigen Defizit des Friedhofswesens.

Es ist beabsichtigt, dieses Defizit vollständig aus dem städtischen Haushalt auszugleichen. Dafür ist ein korrespondierender Planansatz im Unterabschnitt 7500 eingestellt.

Durch die mit der Gründung der KST vollzogene Umwandlung des gesamten Stammkapitals in ein Trägerdarlehen wird die von der Universitätsstadt Tübingen geforderte Eigenkapitalverzinsung von 4,5 Prozent p.a. direkt als Zinsaufwand im Wirtschaftsplan veranschlagt. Dieser Betrag in Höhe von 366.270 Euro wird jährlich an den städtischen Haushalt abgeführt und dort in den Unterabschnitten 7000, 7500 und 7700 vereinnahmt. Die Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses, der darüber hinaus an die Stadt ausgeschüttet wird, ist daher nicht vorgesehen.

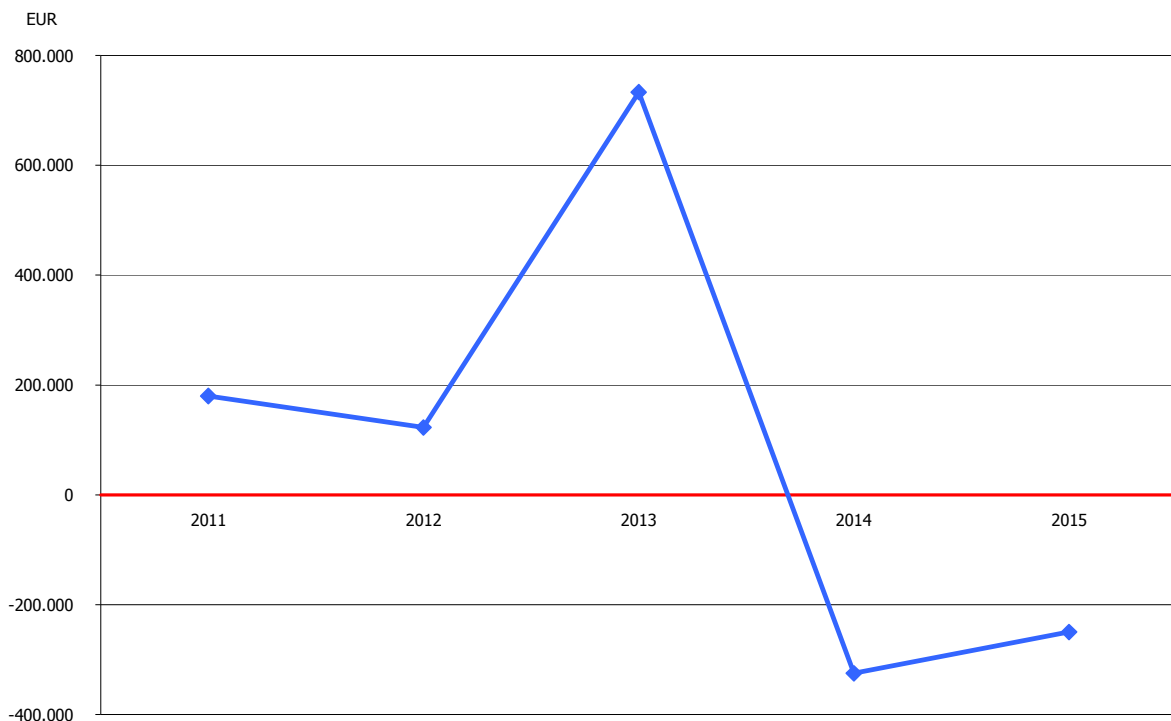


Abbildung 5: Entwicklung des Plan-Jahresergebnisses

IV. Vorbericht zum Vermögensplan

1. Finanzierungsmittel (Einnahmen)

Die Position Zuweisungen und Zuschüsse beinhaltet im Geschäftsjahr 2015 lediglich die Investitionskostenbeteiligung des AZV Ammertal.

Die geplanten Fremdkapitalaufnahmen in Höhe von 7.946.720 Euro verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Betriebsbereiche:

Bereich	Anteil Kreditaufnahme in EUR	Anteil Kreditaufnahme in Prozent
Stadtentwässerung (gebührenfinanziert)	6.141.225 EUR	77,28 %
Friedhöfe (gebührenfinanziert)	314.690 EUR	3,96 %
Sonstige	1.490.805 EUR	18,76 %
Summe	7.946.720 EUR	100,00 %

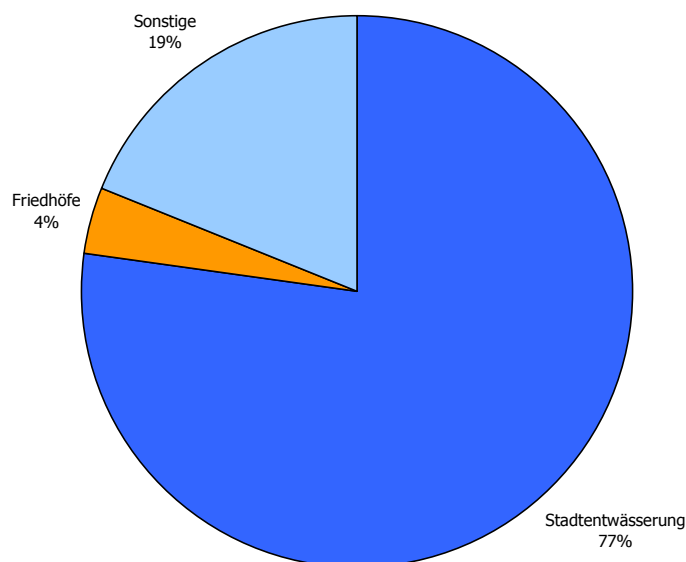


Abbildung 6: Prozentuale Verteilung Fremdkapitalaufnahmen

Die Verlustübernahme durch die Stadt in Höhe von 200.000 Euro bezieht sich ausschließlich auf das planmäßige Defizit des Bereichs Friedhöfe.

2. Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Die einzelnen Vorhaben der Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen können dem Investitionsprogramm der Kommunalen Servicebetriebe Tübingen sowie dem dazugehörigen Abwasserprogramm des Bereichs Stadtentwässerung entnommen werden.

Die Ansätze für die Standortplanungen wurden im Hinblick auf das derzeitige Moratorium – das aufgrund des Dezernatswechsels der KST und personeller Veränderungen innerhalb der Betriebsleitung notwendig geworden ist – ohne weitergehende Planungen aus dem Vorjahr übernommen.

Alle im Vermögensplan veranschlagten Investitionen wurden kritisch geprüft und größtmöglich zurückgestellt. Allerdings sollte es vermieden werden, durch unterlassene (Gebäude-) Unterhaltung einen Vermögensschaden zu verursachen. Wirtschaftlich sinnvollen Investitionen (bspw. Investitionen zur Steigerung der Energieeffizienz) wurde im Rahmen des Auswahlprozesses eine vorrangige Priorität eingeräumt.

Plan-Gewinn- und Verlustrechnung - Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse			
Erlöse von Außen	12.941.390	12.780.280	13.006.602
Erlöse von der Stadt	10.283.240	9.565.770	9.599.631
Summe Umsatzerlöse	23.224.630	22.346.050	22.606.233
Sonstige betriebliche Erträge	955.600	998.400	1.222.037
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-2.320.600	-2.177.100	-2.241.680
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.324.750	-3.333.150	-3.543.109
Summe Materialaufwand	-5.645.350	-5.510.250	-5.784.790
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-6.982.570	-6.712.820	-6.152.496
Soziale Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.046.940	-1.928.210	-1.892.078
Summe Personalaufwand	-9.029.510	-8.641.030	-8.044.574
Abschreibungen	-4.887.380	-4.656.250	-4.695.700
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.373.310	-2.227.460	-2.296.771
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.000	7.000	5.142
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.522.580	-2.509.550	-2.008.246
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	-272.900	-193.090	1.003.331
Außerordentliche Erträge	94.810	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	-111.660	-1.423.262
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	94.810	-111.660	-1.423.262
Steuern von Einkommen und vom Ertrag	0	-1.700	0
Sonstige Steuern	-21.910	-18.550	-22.271
JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	-200.000	-325.000	-442.202

Erfolgsübersicht - Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

Nr.	Position	Gesamt		BWL/Verwaltung		Fuhrpark		Infrastruktur		Friedhöfe		Stadtentwässerung	
		Plan 2015	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Materialaufwand	-5.645.350	-5.510.250	-17.250	-17.000	-394.000	-363.000	-1.972.750	-1.793.500	-320.250	-327.650	-2.941.100	-3.009.100
2.	Löhne und Gehälter	-6.982.570	-6.712.820	-183.490	-181.960	-195.575	-189.060	-5.051.135	-4.904.940	-641.905	-628.370	-910.465	-808.490
3.	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-2.046.940	-1.928.210	-74.655	-72.630	-56.580	-53.570	-1.455.770	-1.389.170	-185.410	-176.340	-274.525	-236.500
5.	Abschreibungen	-4.887.380	-4.656.250	-11.480	-11.600	-83.400	-75.950	-432.700	-386.500	-172.500	-158.000	-4.187.300	-4.024.200
6.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.522.580	-2.509.550	-3.510	-3.660	-22.860	-23.400	-112.370	-99.270	-183.640	-176.210	-2.200.200	-2.207.010
7.	Steuern (soweit nicht in 19. auszuweisen)	-21.910	-18.550	-10	0	-5.500	-5.500	-13.350	-9.800	-1.600	-1.800	-1.450	-1.450
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.373.310	-2.227.460	-41.850	-43.750	-87.700	-80.400	-715.600	-665.000	-210.910	-209.660	-1.317.250	-1.228.650
10.	Summe 1. - 9.	-24.480.040	-23.563.090	-332.245	-330.600	-845.615	-790.880	-9.753.675	-9.248.180	-1.716.215	-1.678.030	-11.832.290	-11.515.400
11.	Umlage des Bereichs 8010			335.745	334.100	-11.735	-11.370	-136.025	-133.010	-23.815	-24.130	-164.170	-165.590
12.	Leistungsausgleich anderer Bereiche												
	a) Leistungsempfang	-1.025.500	-946.000	-5.000	-5.000	-500	-1.000	-890.000	-788.500	-100.000	-110.000	-30.000	-41.500
	b) Leistungsabgabe	1.025.500	946.000	0	0	600.000	560.000	410.500	372.500	10.000	0	5.000	13.500
13.	Aufwendungen (Summe 1. - 12.)	-24.480.040	-23.563.090	-1.500	-1.500	-257.850	-243.250	-10.369.200	-9.797.190	-1.830.030	-1.812.160	-12.021.460	-11.708.990
14.	a) Erlöse von Außen	12.941.390	12.780.280	0	0	36.750	30.250	1.725.500	1.689.190	1.455.140	1.434.840	9.724.000	9.626.000
	b) Erlöse von städtischen Dienststellen	10.283.240	9.565.770	0	0	212.600	200.000	8.578.100	7.877.100	125.890	123.820	1.366.650	1.364.850
	c) Sonstige betriebliche Erträge	955.600	998.400	1.500	1.500	8.500	13.000	65.600	107.600	47.000	49.500	833.000	826.800
15.	Betriebserlöse insgesamt	24.180.230	23.344.450	1.500	1.500	257.850	243.250	10.369.200	9.673.890	1.628.030	1.608.160	11.923.650	11.817.650
16.	Betriebsergebnis	-299.810	-218.640	0	0	0	0	0	-123.300	-202.000	-204.000	-97.810	108.660
17.	Finanzerträge	5.000	7.000	0	0	0	0	0	0	2.000	4.000	3.000	3.000
18.	Außerordentliches Ergebnis	94.810	-111.660	0	0	0	0	0	0	0	0	94.810	-111.660
19.	Steuern von Einkommen und Ertrag	0	-1.700	0	0	0	0	0	-1.700	0	0	0	0
20.	JAHRESÜBERSCHUSS-/FEHLBETRAG	-200.000	-325.000	0	0	0	0	0	-125.000	-200.000	-200.000	0	0

Erfolgsplan - Bereich Betriebswirtschaft/Verwaltung

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Sonstige betriebliche Erträge			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	1.592
Lohnkostenzuschüsse	1.500	1.500	0
Sonstige Erträge	0	0	60
Summe sonstige betriebliche Erträge	1.500	1.500	1.652
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
Strom	-1.000	-1.000	-991
Wasser	-1.000	-1.000	-119
Gasbezug	-10.000	-10.000	-11.482
Reinigungsmittel und -material	-250	-250	0
Material-Direktverbrauch	-250	-250	-227
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-12.500	-12.500	-12.819
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Wartungs- und Reparaturkosten	-1.000	-1.000	-505
Reinigungsvergabe	-3.000	-3.000	-3.031
Abfallbeseitigungskosten	-250	-250	-131
Sonstige Fremdleistungen	-500	-250	-723
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-4.750	-4.500	-4.389
Summe Materialaufwand	-17.250	-17.000	-17.208
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-180.550	-177.890	-166.139
Leistungsentgelte	-2.940	-4.070	-2.355
Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung	-58.955	-56.930	-73.208
Zuführungen zu Pensions-/Altersteilzeitrückstellungen	-15.000	-15.000	-31.315
Sonstige soziale Abgaben	-700	-700	-608
Summe Personalaufwand	-258.145	-254.590	-273.624
Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-7.180	-7.200	-7.178
Abschreibungen auf Sachanlagen	-2.800	-3.400	-2.653
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-1.500	-1.000	-1.136
Summe Abschreibungen	-11.480	-11.600	-10.968
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verluste aus dem Abgang v. Gegenständen d. Anlagevermögens	0	0	0
Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude	-1.000	-1.000	0
Schmutzwassergebühren	-800	-800	-47
Niederschlagswassergebühren	-2.000	-3.250	-1.081
Sonstige Gebühren	-100	-100	0

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Gebäude- und Feuerversicherung	-1.000	-150	-2.403
Haftpflichtversicherung	-400	-400	-385
Kaskoversicherung	-250	-250	-242
Sonstige Versicherungen	-150	-150	-137
Bürobedarf	-1.000	-1.000	-655
Fachliteratur	-1.000	-1.000	-1.479
Kopierkosten	-250	-250	0
Druckereikosten	-100	-100	0
Porto, Fracht und Telefon	-850	-850	-647
Anzeigen und Inserate	-500	-500	-858
Werbekosten/Öffentlichkeitsarbeit/EMAS	-500	-500	-246
Reisekosten	-650	-650	-287
Kosten f. dienstlich genutzte Privatfahrzeuge	-650	-650	-567
Fortbildungskosten	-2.000	-2.000	-979
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-17.650	-20.150	-17.176
<i>davon Kosten Hausdruckerei</i>	-50	-50	-86
<i>davon Kosten Informationstechnik</i>	-4.500	-4.500	-4.529
<i>davon Kosten FAB Personal und FAB Organisation</i>	-1.750	-1.750	-1.813
<i>davon Kosten Rechnungsprüfungsamt</i>	-1.100	-1.100	-1.075
<i>davon Kosten FB Finanzen/Stadtkasse</i>	-6.250	-6.250	-6.106
<i>davon sonstige städtische Verwaltungskosten</i>	-4.000	-6.500	-3.567
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-1.000	-1.000	0
Beratungskosten	-5.000	-5.000	-3.264
Buchungskosten	-2.500	-2.500	-1.996
Softwarepflege	-500	-500	0
Skontoverlustkonto	-1.000	0	-1.840
Sonstige freiwillige soziale Aufwendungen	-500	-500	-309
Sonstige Aufwendungen	-500	-500	-388
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-41.850	-43.750	-34.986
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Kreditzinsen	-3.510	-3.660	-3.965
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.510	-3.660	-3.965
Sonstige Steuern			
Grundsteuern	-10	0	-4
Summe Sonstige Steuern	-10	0	-4
Innerbetriebliche Leistungsverrechnung			
Leistungsabgabe an andere Bereiche	0	0	0
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-5.000	-5.000	-5.826
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung	335.745	334.100	344.929
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	330.745	329.100	339.103
BEREICHSERGEBNIS	0	0	0

Erfolgsplan - Bereich Fuhrpark/Werkstatt

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse			
Erlöse von Außen			
Reparaturen/Wartungen	35.000	28.750	29.964
Sonstige Erlöse von Außen	1.750	1.500	1.590
SUMME ERLÖSE VON AUßEN	36.750	30.250	31.554
Erlöse von städtischen Dienststellen	212.600	200.000	176.400
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN	212.600	200.000	176.400
Summe Umsatzerlöse	249.350	230.250	207.954
Sonstige betriebliche Erträge			
Erträge aus Anlagenabgängen	2.500	5.000	2.017
Erträge aus Zuschreibungen des Umlaufvermögens	0	0	25.982
Versicherungsentschädigungen	0	0	1.143
Steuerrückerstattungen	500	500	404
Versicherungsrückerstattungen	500	500	227
Sonstige Erträge	5.000	7.000	4.758
Summe sonstige betriebliche Erträge	8.500	13.000	34.531
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
Strom	-9.000	-7.500	-8.983
Wasser	-1.500	-1.500	-179
Gasbezug	-17.000	-14.000	-17.089
Treibstoffe extern	-22.500	-22.500	-20.335
Reinigungsmittel und -material	-1.500	-1.500	-1.002
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	-500	-500	0
Entnahme Lager Kfz-Werkstatt	-30.000	-28.500	-31.537
Material-Direktverbrauch	-172.000	-177.500	-169.051
Dienst- und Schutzkleidung	-1.000	-1.000	-347
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-255.000	-254.500	-248.522
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Wartungs- und Reparaturkosten	-100.000	-75.000	-132.111
Reinigungsvergabe	-7.000	-7.000	-7.149
Abfallbeseitigungskosten	-2.500	-2.500	-2.818
Sonstige Fremdleistungen	-5.000	-1.000	-5.036
Aufwendungen Leasingverträge - Kfz.	-24.500	-23.000	-24.121
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-139.000	-108.500	-171.235
Summe Materialaufwand	-394.000	-363.000	-419.757

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-190.720	-184.020	-183.522
Leistungsentgelte	-4.855	-5.040	-2.398
Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung	-55.830	-52.820	-54.191
Sonstige soziale Abgaben	-750	-750	-622
Summe Personalaufwand	-252.155	-242.630	-240.733
Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Abschreibungen auf Sachanlagen	-80.900	-73.450	-77.830
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-2.500	-2.500	-2.456
Summe Abschreibungen	-83.400	-75.950	-80.286
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verluste aus dem Abgang v. Gegenständen d. Anlagevermögens	0	0	0
Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude	-2.000	-2.000	0
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	-500	-500	0
TÜV/Dekra	-13.500	-13.500	-12.752
Schmutzwassergebühren	-1.000	-1.000	-70
Niederschlagswassergebühren	-2.000	0	-2.162
Sonstige Gebühren	-500	-1.000	-137
Gebäude- und Feuerversicherung	-2.500	-2.500	-2.410
Haftpflichtversicherung	-4.400	-4.300	-4.402
Kaskoversicherung	-250	-250	-242
Kfz-Versicherung	-18.000	-14.500	-17.759
Sonstige Versicherungen	-150	-150	-137
Bürobedarf	-300	-300	-150
Fachliteratur	-500	-500	-575
Kopierkosten	-500	-500	0
Porto, Fracht und Telefon	-1.700	-1.500	-1.625
Funk- und Fernmeldekosten	-500	-2.000	-50
Werbekosten/Öffentlichkeitsarbeit	-100	-100	-149
Reisekosten	-100	-100	0
Fortbildungskosten	-3.000	-3.000	0
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-20.150	-20.150	-20.193
<i>davon Kosten Hausdruckerei</i>	<i>-50</i>	<i>-50</i>	<i>0</i>
<i>davon Kosten Informationstechnik</i>	<i>-5.500</i>	<i>-5.500</i>	<i>-5.324</i>
<i>davon Kosten FAB Personal und FAB Organisation</i>	<i>-2.080</i>	<i>-2.080</i>	<i>-2.146</i>
<i>davon Kosten Rechnungsprüfungsamt</i>	<i>-1.270</i>	<i>-1.270</i>	<i>-1.273</i>
<i>davon Kosten FB Finanzen/Stadtkasse</i>	<i>-7.250</i>	<i>-7.250</i>	<i>-7.228</i>
<i>davon sonstige städtische Verwaltungskosten</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.222</i>
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-5.000	-2.000	-7.335
Beratungskosten	-1.000	-500	-877

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Buchungskosten	-2.500	-2.500	-2.178
Softwarepflege	-5.000	-3.000	-4.554
Skontoverlustkonto	-50	-50	-53
Sonstige freiwillige soziale Aufwendungen	-500	-500	0
Sonstige Aufwendungen	-2.000	-4.000	-1.724
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-87.700	-80.400	-79.535
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Kreditzinsen	-22.860	-23.400	-23.895
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-22.860	-23.400	-23.895
Sonstige Steuern			
Kfz-Steuern	-5.500	-5.500	-5.674
Summe sonstige Steuern	-5.500	-5.500	-5.674
Innerbetriebliche Leistungsverrechnung			
Leistungsabgabe an andere Bereiche	600.000	560.000	593.559
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-500	-1.000	-52
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung ⁻¹⁻	-11.735	-11.370	-13.038
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	587.765	547.630	580.468
BEREICHSERGEBNIS	0	0	-26.926

Erläuterungen

1 - Ergibt sich aus dem Ergebnis des Bereichs BWL/Verwaltung

Erfolgsplan - Bereich Infrastruktur

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse			
Erlöse von Außen			
Erlöse von Dritten	395.000	415.000	314.451
Erlöse vom Abfallwirtschaftsbetrieb des LRA ⁻¹⁻	1.290.000	1.232.190	1.229.642
Erlöse von WSR/Renz Duales System	20.000	22.000	20.306
Erlöse von ZAV/Problemstoffsammelstellen	20.500	20.000	20.467
Spenden	0	0	800
SUMME ERLÖSE VON AUßEN	1.725.500	1.689.190	1.585.665
Erlöse von städtischen Dienststellen ⁻²⁻	8.578.100	7.877.100	7.980.662
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN	8.578.100	7.877.100	7.980.662
Summe Umsatzerlöse	10.303.600	9.566.290	9.566.328
Sonstige betriebliche Erträge			
Erträge aus Anlagenabgängen	15.000	15.000	54.063
Erträge aus der Zuschreibung des Umlaufvermögens	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen ⁻³⁻	5.000	80.000	146.454
Mieteinnahmen	0	0	0
Versicherungsentschädigungen	0	0	3.700
Steuerrückerstattungen	2.000	2.000	2.511
Versicherungsrückerstattungen	600	600	1.975
Lohnkostenzuschüsse	18.000	0	18.109
Sonstige Erträge	25.000	10.000	34.375
Summe sonstige betriebliche Erträge	65.600	107.600	261.187
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
Strom	-17.000	-19.000	-14.944
Wasser	-7.000	-7.000	-6.301
Heizöl	-19.000	-16.000	-18.209
Gasbezug	-15.000	-20.000	-13.564
Treibstoffe extern	-333.000	-320.000	-319.252
Schmierstoffe	-750	-250	-741
Reinigungsmittel und -material	-7.000	-4.500	-6.892
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	-2.500	-1.500	-2.113
Lagerentnahmen (Materialwirtschaft)	-180.000	-165.000	-179.366
Material-Direktverbrauch	-279.000	-245.500	-284.727
Dienst- und Schutzkleidung	-20.000	-20.000	-37.218
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-880.250	-818.750	-883.328

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Wartungs- und Reparaturkosten	-65.500	-65.000	-64.393
Reinigungsvergabe	-32.000	-21.750	-32.563
Abfallbeseitigungskosten	-220.000	-200.000	-220.144
Sonstige Fremdleistungen	-380.000	-330.000	-752.048
Aufwendungen Leasingverträge - Kfz.	-165.000	-168.000	-163.487
Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen	-230.000	-190.000	-227.538
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-1.092.500	-974.750	-1.460.172
Summe Materialaufwand	-1.972.750	-1.793.500	-2.343.500
Personalaufwand ^{- 4 -}			
Löhne und Gehälter	-4.957.105	-4.816.130	-4.352.511
Leistungsentgelte	-94.030	-88.810	-76.956
Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung	-1.441.770	-1.374.170	-1.286.142
Zuführungen zu Pensions-/Altersteilzeitrückstellungen	0	0	0
Sonstige soziale Abgaben	-14.000	-15.000	-13.933
Summe Personalaufwand	-6.506.905	-6.294.110	-5.729.542
Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-1.900	-1.500	-1.476
Abschreibungen auf Sachanlagen	-385.800	-345.000	-396.133
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-45.000	-40.000	-65.107
Summe Abschreibungen	-432.700	-386.500	-462.717
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verluste a. d. Abgang von Gegenständen es Anlagevermögens	0	0	-16.954
Inventurdifferenzen und Verschrottung	0	0	-77.787
Abschreibungen auf Forderungen	-500	-500	-1.713
Preisdifferenzen und Umbewertungen (Materialwirtschaft)	0	0	0
Mieten und Pachten	-5.000	-9.000	-10.036
Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude	-3.000	-3.000	-864
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	-21.300	-13.800	-20.630
TÜV/Dekra	-100	-100	-45
Schmutzwassergebühren	-1.500	-500	-1.588
Niederschlagswassergebühren	-6.000	-8.500	-5.973
Sonstige Gebühren	-500	-600	-280
Gebäude- und Feuerversicherung	-2.100	-2.100	-2.157
Haftpflichtversicherung	-9.800	-9.100	-9.697
Kaskoversicherung	-250	-250	-242
Kfz-Versicherung	-64.500	-55.500	-63.783
Sonstige Versicherungen	-3.650	-4.500	-3.440
Bürobedarf	-2.000	-2.250	-1.300
Fachliteratur	-1.000	-500	-821

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Kopierkosten	0	0	0
Porto, Fracht und Telefon	-20.500	-18.500	-19.935
Funk- und Fernmeldegebühren	-1.800	-100	-1.671
Leitungskosten swt	-4.050	-4.050	-4.058
Anzeigen und Inserate	-3.500	-2.500	-3.674
Werbekosten/Öffentlichkeitsarbeit/EMAS	0	0	-150
Reisekosten	-2.000	-2.500	-1.258
Kosten f. dienstlich genutzte Privatfahrzeuge	-250	-250	-488
Fortbildungskosten	-16.500	-19.000	-8.787
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-439.300	-431.400	-444.606
<i>davon Kosten Hausdruckerei</i>	<i>-100</i>	<i>-100</i>	<i>-78</i>
<i>davon Kosten Informationstechnik</i>	<i>-28.700</i>	<i>-28.500</i>	<i>-28.528</i>
<i>davon Kosten FAB Personal und FAB Organisation</i>	<i>-58.500</i>	<i>-56.800</i>	<i>-58.132</i>
<i>davon Kosten Stadtvermessung</i>	<i>-7.500</i>	<i>-7.500</i>	<i>-13.204</i>
<i>davon Kosten Rechnungsprüfungsamt</i>	<i>-34.500</i>	<i>-34.500</i>	<i>-34.481</i>
<i>davon Kosten FB Finanzen/Stadtkasse</i>	<i>-196.500</i>	<i>-196.500</i>	<i>-195.802</i>
<i>davon Kosten FB Tiefbau</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>davon sonstige städtische Verwaltungskosten</i>	<i>-113.500</i>	<i>-107.500</i>	<i>-114.381</i>
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-27.000	-16.500	-42.834
Beratungskosten	-5.000	-5.000	-5.146
Buchungskosten	-15.500	-15.500	-13.861
Softwarepflege	-53.500	-34.000	-51.408
Skontoverlustkonto	-500	-500	-44
Zahlungsdifferenzen	0	0	-1
Sonstige freiwillig soziale Aufwendungen	-3.500	-3.500	-1.693
Sonstige Aufwendungen	-1.500	-1.500	-1.272
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-715.600	-665.000	-818.196
Sonstige Zinsen und Erträge			
Girozinsen	0	0	0
Mahngebühren	0	0	-63
Summe Sonstige Zinsen und Erträge	0	0	-63
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Kreditzinsen	-112.370	-99.270	-117.995
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-112.370	-99.270	-117.995
Außerordentliches Ergebnis			
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-650
Summe außerordentliches Ergebnis	0	0	-650

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
Körperschaftsteuer	0	-500	0
Gewerbesteuer	0	-1.000	0
Solidaritätszuschlag	0	-200	0
Summe Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	-1.700	0
Sonstige Steuern			
Grundsteuer	-850	-1.100	-821
Kfz-Steuern	-12.500	-8.700	-12.446
Summe sonstige Steuern	-13.350	-9.800	-13.267
Innerbetriebliche Leistungsverrechnung			
Leistungsabgabe an andere Bereiche	410.500	372.500	479.144
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-890.000	-788.500	-962.172
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung ⁻⁵⁻	-136.025	-133.010	-145.422
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	-615.525	-549.010	-628.450
BEREICHSERGEBNIS	0	-125.000	-286.864

Erläuterungen

- 1 - Erhöhung Leistungsentgelt lt. Preisgleitklausel nur, wenn Preissteigerungsindex kumuliert über 3% liegt
2 - Erhöhung der Ersätze u.a. aufgrund verstärkter Baumpflege, Verbesserung der Stadtreinigung und neuer Pflegegebiete
3 - Letzte Altersteilzeitregelung läuft Anfang 2015 aus
4 - Personalkostenerhöhungen aufgrund der in Erläuterung 2 beschriebenen Entwicklungen
5 - Ergibt sich aus dem Ergebnis des Bereichs BWL/Verwaltung

Nachrichtlich - Ergebnis Abfallentsorgung

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
Einnahmen	1.635.500	1.569.190	1.604.027
Ausgaben	-1.635.500	-1.694.190	-1.562.395
Ergebnis	0	-125.000	41.632
Kostendeckungsgrad	100,00%	92,62%	102,66%

Erfolgsplan - Bereich Friedhöfe

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse			
Erlöse von Außen			
Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte - allgemein	1.190.500	1.190.500	1.173.995
Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte - Stadtfriedhof	220.000	197.200	222.698
Zuweisungen für Kriegsgräber - allgemein	7.400	7.400	7.378
Zuweisungen für Kriegsgräber - Stadtfriedhof	9.240	9.240	9.239
Namenstafeln Urnengemeinschaftsgrabanlagen	20.000	25.000	17.302
Spenden	7.500	5.000	9.262
Sonstige Erlöse	500	500	640
SUMME ERLÖSE VON AUßEN	1.455.140	1.434.840	1.440.514
Erlöse von städtischen Dienststellen			
Pflegegräber - allgemein	103.670	101.640	99.800
Pflegegräber - Stadtfriedhof	2.220	2.180	0
Zuschuss Bestattungswesen ⁻¹⁻	20.000	20.000	26.000
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN	125.890	123.820	125.800
Summe Umsatzerlöse	1.581.030	1.558.660	1.566.314
Sonstige betriebliche Erträge			
Aktivierte Eigenleistungen ⁻²⁻	0	0	0
Erträge aus Anlagenabgängen	1.500	1.500	2.246
Erträge aus der Zuschreibung von Umlaufvermögen	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	25.000	30.000	22.699
Erträge aus der Auflösung von Ertragszuschüssen	10.000	10.000	9.128
Mieteinnahmen	10.000	7.500	12.555
Versicherungsentschädigungen	0	0	14.795
Steuerrückerstattungen	0	0	30
Versicherungsrückerstattungen	0	0	198
Sonstige Erträge	500	500	3.100
Summe sonstige betriebliche Erträge	47.000	49.500	64.751
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
Strom	-11.000	-11.000	-9.963
Wasser	-15.000	-16.000	-13.844
Heizöl	-10.000	-12.000	-3.202
Gasbezug	-11.000	-11.000	-12.094
Treibstoffe extern	-25.000	-25.000	-22.536
Schmierstoffe	-250	-250	0
Reinigungsmittel und -material	-1.000	-1.000	-180
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	-199
Entnahme Lager Baustoffe Friedhöfe	-5.000	-5.000	-4.222

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Material-Direktverbrauch	-25.000	-20.000	-25.511
Pflanzen f. Pflegegräber Stadtfriedhof	-4.000	-4.000	-2.745
Namenstafeln für "Garten der Zeit"	-5.000	-5.000	-6.910
Beschriftungsaufträge Gemeinschaftsgrabstätten	-20.000	-20.000	-18.354
Dienst- und Schutzkleidung	-5.000	-7.500	-3.242
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-137.250	-137.750	-123.001
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Wartungs- und Reparaturkosten	-30.000	-30.000	-18.969
Erhalt historischer Grabausstattung Stadtfriedhof ⁻¹⁻	-20.000	-20.000	-16.659
Reinigungsvergabe	-35.000	-35.000	-22.465
Abfallbeseitigungskosten	-15.000	-13.000	-21.626
Sonstige Fremdleistungen	-55.000	-55.000	-72.001
Aufwendungen Leasingverträge - Kfz.	-3.000	-1.900	-2.963
Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen	-25.000	-35.000	-20.360
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-183.000	-189.900	-175.043
Summe Materialaufwand	-320.250	-327.650	-298.044
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-626.550	-611.890	-596.010
Leistungsentgelte	-15.355	-16.480	-12.778
Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung	-184.410	-175.340	-181.572
Sonstige soziale Abgaben	-1.000	-1.000	-826
Summe Personalaufwand	-827.315	-804.710	-791.186
Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-500	-500	-244
Abschreibungen auf Sachanlagen	-152.000	-142.500	-146.872
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-20.000	-15.000	-20.642
Summe Abschreibungen	-172.500	-158.000	-167.758
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verlust a. d. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-500	-500	0
Abschreibungen auf Forderungen	-1.500	-1.000	-1.633
Mieten und Pachten	-40	-40	-31
Unterhaltung betrieblicher Grdst. u. Gebäude	-8.000	-8.000	0
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	-6.000	-5.000	-6.130
Schmutzwassergebühren	-1.500	-1.500	-904
Niederschlagswassergebühren	-7.000	-6.800	-7.195
Rückerstattung Bestattungsgebühren	-1.000	-1.000	-5.872
Sonstige Gebühren	-1.500	-1.500	-162
Gebäude- und Feuerversicherung	-2.500	-2.500	-144
Haftpflichtversicherung	-1.500	-1.500	-1.386
Kaskoversicherung	-250	-200	-242

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Kfz-Versicherung	-7.000	-6.500	-7.101
Sonstige Versicherungen	-500	-500	-492
Bürobedarf	-1.500	-1.500	-795
Fachliteratur	-1.500	-1.500	-1.104
Kopierkosten	-500	-500	0
Druckereikosten	-500	-500	0
Porto, Fracht und Telefon	-8.500	-8.500	-8.596
Anzeigen und Inserate	-1.000	-1.000	-635
Werbekosten/Öffentlichkeitsarbeit/EMAS	-10.000	-10.000	-451
Reisekosten	-1.000	-500	-1.191
Kosten f. dienstlich genutzte Privatfahrzeuge	-1.000	-1.000	-790
Fortbildungskosten	-3.000	-2.000	-5.630
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-65.620	-65.620	-58.974
<i>davon Kosten Hausdruckerei</i>	-120	-120	-120
<i>davon Kosten Informationstechnik</i>	-7.000	-7.000	-6.894
<i>davon Kosten FAB Personal und FAB Organisation</i>	-7.500	-7.500	-7.499
<i>davon Kosten Stadtvermessung</i>	-7.000	-7.000	0
<i>davon Kosten Rechnungsprüfungsamt</i>	-4.500	-4.500	-4.448
<i>davon Kosten FB Finanzen/Stadtkasse</i>	-25.000	-25.000	-25.258
<i>davon sonstige städtische Verwaltungskosten</i>	-14.500	-14.500	-14.755
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	0	-2.500	0
Beratungskosten	-2.000	-2.000	-1.402
Buchungskosten	-2.500	-2.500	-1.996
Softwarepflege	-2.000	-2.000	-1.281
Skontoverlustkonto	0	0	0
Zahlungsdifferenzen	0	0	0
Sonstige freiwillig soziale Aufwendungen	-1.500	-1.500	-380
Sonstige Aufwendungen	-70.000	-70.000	-109.478
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-210.910	-209.660	-223.996
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
Girozinsen	0	0	0
Mahngebühren	2.000	4.000	1.036
Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.000	4.000	1.036
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Kreditzinsen	-183.640	-176.210	-164.519
Sonstige zinsähnliche Aufwendungen	0	0	-5
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-183.640	-176.210	-164.524

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Sonstige Steuern			
Grundsteuern	-400	-400	-401
Kfz-Steuern	-1.200	-1.400	-1.134
Summe sonstige Steuern	-1.600	-1.800	-1.535
Innerbetriebliche Leistungsverrechnung			
Leistungsabgabe an andere Bereiche	10.000	0	9.075
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-100.000	-110.000	-97.296
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung ⁻³⁻	-23.815	-24.130	-25.249
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	-113.815	-134.130	-113.470
BEREICHSERGEBNIS	-200.000	-200.000	-128.412

Erläuterungen

- 1 - Sanierungsplan Grabmale Stadtfriedhof
2 - Keine bilanzielle Aktivierung von Eigenleistungen vorgesehen
3 - Ergibt sich aus dem Ergebnis des Bereichs BWL/Verwaltung

Nachrichtlich - Ergebnis Friedhofswesen

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
Einnahmen	1.630.030	1.612.160	1.632.101
Ausgaben	-1.830.030	-1.812.160	-1.760.513
Ergebnis	-200.000	-200.000	-128.412
Kostendeckungsgrad	89,07%	88,96%	92,71%

Erfolgsplan - Bereich Stadtentwässerung

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse			
Erlöse von Außen			
Erlöse Schmutzwassergebühr ⁻¹⁻	6.840.000	6.840.000	6.968.046
Erlöse Niederschlagswassergebühr ⁻²⁻	2.296.000	2.296.000	2.306.092
Erlöse Kanalspüler von Dritten	2.000	2.000	1.089
Erlöse AZV Ammertal	400.000	350.000	469.662
Erlöse Gemeinde Kusterdingen	120.000	80.000	160.554
Gebühren Kleinkläranlagen	8.000	8.000	7.067
Gebühren Fäkalienannahme	3.000	5.000	2.866
Sonstige Erlöse von Dritten	55.000	45.000	33.492
SUMME ERLÖSE VON AUßEN	9.724.000	9.626.000	9.948.868
Erlöse von städtischen Dienststellen			
Erlöse Straßenentwässerung ⁻³⁻	1.288.000	1.288.000	1.316.000
Erlöse von städtischen Dienststellen	78.650	76.850	769
SUMME ERLÖSE VON STÄDTISCHEN DIENSTSTELLEN	1.366.650	1.364.850	1.316.769
Summe Umsatzerlöse	11.090.650	10.990.850	11.265.637
Sonstige betriebliche Erträge			
Aktivierte Eigenleistungen ⁻⁴⁻	0	0	0
Erträge aus der Zuschreibung von Umlaufvermögen	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Ertragszuschüssen	780.000	785.000	807.546
Mieteinnahmen	25.000	21.800	23.990
Lohnkostenzuschüsse	28.000	20.000	28.239
Sonstige Erträge	0	0	140
Summe sonstige betriebliche Erträge	833.000	826.800	859.916
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
Strom ⁻⁵⁻	-205.000	-243.000	-221.045
Wasser	-6.100	-11.100	-3.079
Heizöl	0	0	0
Gasbezug ⁻⁵⁻	-100.000	-40.000	-51.165
Treibstoffe extern	-30.000	-30.000	-21.168
Schmierstoffe	-10.000	-10.000	-7.385
Reinigungsmittel und -material	-2.000	-2.000	-2.056
Fällmittel	-200.000	-170.000	-172.553
Polymere	-180.000	-150.000	-168.972
Belagsverhinderer	0	0	0
Laborchemikalien	-40.000	-30.000	-38.059
Externe Kohlenstoff-Quelle	-60.000	-120.000	-50.165

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	-20.000	-20.000	-15.470
Material-Direktverbrauch	-175.000	-120.000	-217.288
Dienst- und Schutzkleidung	-7.500	-7.500	-5.604
SUMME AUFW. FÜR ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	-1.035.600	-953.600	-974.010
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
Wartungs- und Reparaturkosten ⁻⁶⁻	-960.000	-960.000	-1.009.289
Reinigungsvergabe	-20.000	-20.000	-16.866
Abfallbeseitigungskosten	-12.000	-12.000	-5.608
Sandfang und Rechengut	-70.000	-70.000	-77.891
Analytische Untersuchungen	-5.000	-5.000	-7.656
Klärschlamm Entsorgung	-500.000	-500.000	-483.935
Sonstige Fremdleistungen ⁻⁷⁻	-330.000	-480.000	-126.265
Aufwendungen Leasingverträge - Kfz	-8.500	-8.500	-4.760
Aufwendungen Leasingverträge - Maschinen	0	0	0
SUMME AUFWENDUNGEN FÜR BEZOGENE LEISTUNGEN	-1.905.500	-2.055.500	-1.732.270
Summe Materialaufwand	-2.941.100	-3.009.100	-2.706.280
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-890.170	-787.290	-747.503
Leistungsentgelte	-20.295	-21.200	-12.325
Soz. Abgaben sowie Aufw. f. Altersversorgung und f. Unterstützung	-261.075	-223.050	-232.016
Zuführungen zu Pensions-/Altersteilzeitrückstellungen	-10.000	-10.000	-14.557
Sonstige soziale Abgaben	-3.450	-3.450	-3.089
Summe Personalaufwand	-1.184.990	-1.044.990	-1.009.490
Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-1.500	-1.500	-952
Abschreibungen auf Sachanlagen	-4.179.800	-4.016.700	-3.967.163
Sofortabschreibungen geringwertiger Wirtschaftsgüter	-6.000	-6.000	-5.856
Summe Abschreibungen	-4.187.300	-4.024.200	-3.973.971
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögen	0	0	-970
Abschreibungen auf Forderungen	0	-500	0
Mieten und Pachten ⁻⁸⁻	-30.000	-30.000	0
Unterhaltung betrieblicher Grdst. und Gebäude	0	-2.500	0
Reparatur u. Instandhaltung technischer Anlagen u. Maschinen	0	-1.000	0
Mitglieds- und Verbandsbeiträge	-4.400	-4.400	-4.440
Schmutzwassergebühren	0	0	0
Niederschlagswassergebühren	-8.800	-8.800	-6.359
Erstattung Abwassergebühren	-25.000	-25.000	-26.329
Entschädigung swt für Abwassergebühreneinzug ⁻⁹⁻	-205.000	-127.000	-129.687
Kostenumlage AZV-Ammertal	-100.000	-100.000	-90.761
Sonstige Gebühren	-3.000	-3.000	-4.903

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Gebäude- und Feuerversicherung	-11.700	-11.700	-11.447
Haftpflichtversicherung	-2.000	-2.000	-1.462
Kaskoversicherung	-300	-300	-242
Kfz-Versicherung	-6.800	-6.800	-5.349
Sonstige Versicherungen	-1.250	-1.250	-1.115
Bürobedarf	-3.600	-3.600	-2.040
Fachliteratur	-4.000	-3.500	-3.427
Kopierkosten	-1.000	-1.000	-231
Porto, Fracht und Telefon	-22.500	-21.000	-21.286
Funk- und Fernmeldegebühren	-500	-500	-575
Leitungskosten swt	-5.000	-5.000	-4.998
Anzeigen und Inserate	-2.500	-2.500	-223
Werbekosten/Öffentlichkeitsarbeit/EMAS	-700	-700	-4.099
Reisekosten	-1.000	-1.000	-383
Kosten f. dienstlich genutzte Privatfahrzeuge	-300	-200	-321
Fortbildungskosten	-11.000	-11.000	-7.310
Allgemeine städtische Verwaltungskostenumlage	-751.950	-751.950	-714.740
<i>davon Kosten Hausdruckerei</i>	-700	-700	-217
<i>davon Kosten Informationstechnik</i>	-5.500	-5.500	-5.229
<i>davon Kosten FAB Personal und FAB Organisation</i>	-8.250	-8.250	-7.878
<i>davon Kosten Stadtvermessung</i>	-50.000	-50.000	-3.898
<i>davon Kosten Rechnungsprüfungsamt</i>	-4.500	-4.500	-4.673
<i>davon Kosten FB Finanzen/Stadtkasse</i>	-28.000	-28.000	-26.537
<i>davon Kosten FB Tiefbau</i>	-640.000	-640.000	-650.805
<i>davon sonstige städtische Verwaltungskosten</i>	-15.000	-15.000	-15.502
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	-9.000	-9.000	0
Beratungskosten	-45.000	-52.500	-34.035
Buchungskosten	-17.700	-17.700	-14.596
Softwarepflege	-33.500	-13.500	-30.326
Skontoverlustkonto	0	0	0
Zahlungsdifferenzen	0	0	-16
Sonstige freiwillige soziale Aufwendungen	-750	-750	-1.221
Sonstige Aufwendungen	-9.000	-9.000	-17.166
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.317.250	-1.228.650	-1.140.058
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
Girozinsen	0	0	0
Mahngebühren	3.000	3.000	4.168
Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.000	3.000	4.168
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Kreditzinsen	-2.200.200	-2.207.010	-1.697.867
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.200.200	-2.207.010	-1.697.867

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
	EUR	EUR	EUR
Außerordentliches Ergebnis			
Außerordentliche Erträge ⁻¹⁰⁻	94.810	0	0
Außerordentliche Aufwendungen ⁻¹¹⁻	0	-111.660	-1.422.612
Summe außerordentliches Ergebnis	94.810	-111.660	-1.422.612
Sonstige Steuern			
Grundsteuern	-650	-650	-649
Kfz-Steuern	-800	-800	-1.142
Summe sonstige Steuern	-1.450	-1.450	-1.791
Innerbetriebliche Leistungsverrechnung			
Leistungsabgabe an andere Bereiche	5.000	13.500	4.967
Leistungsempfang von anderen Bereichen	-30.000	-41.500	-21.399
Umlageverrechnung Bereich Betriebswirtschaft und Verwaltung ⁻¹²⁻	-164.170	-165.590	-161.220
Summe innerbetriebliche Leistungsverrechnung	-189.170	-193.590	-177.651
BEREICHSERGEBNIS	0	0	0

Erläuterungen

- 1 - Berechnungsgrundlage: Gebühr: 1,52 EUR/m³; Bemessungsgrundlage: 4.500.000 m³ Schmutzwasser
2 - Berechnungsgrundlage: Gebühr von 0,41 EUR/m²; Bemessungsgrundlage: 5.600.000 m² versiegelte Grundstücksflächen
3 - Berechnungsgrundlage: Gebühr von 0,46 EUR/m²; Bemessungsgrundlage: 2.800.000 m² Straßen- und Gehwegflächen
4 - Keine bilanzielle Aktivierung von Eigenleistungen vorgesehen
5 - Ansatzveränderungen aufgrund Wegfall Klärschlamm-trocknung
6 - Sanierungsaufwand RÜBs
7 - Betonsanierungen Klärwerk
8 - Miete für Büroräume im Technischen Rathaus
9 - Neufassung des Vertrag zur Abrechnung der Schmutzwassergebühren über die swt (vgl. Vorlage 235/2014)
10 - Erfolgswirksamer Ausgleich des Jahresfehlbetrags 2015 aus der Gebührenaussgleichsrückstellung
11 - Erfolgswirksame Umbuchung des Jahresüberschusses 2014 in eine Gebührenaussgleichsrückstellung
12 - Ergibt sich aus dem Ergebnis des Bereichs BWL/Verwaltung

Nachrichtlich - Ergebnis Stadtentwässerung

	Plan 2015	Plan 2014	Ist 2013
Einnahmen (ohne außerordentliche Erträge)	11.926.650	11.820.650	12.129.721
Ausgaben (ohne außerordentliche Aufwendungen)	-12.021.460	-11.708.990	-10.707.109
Ergebnis (siehe außerordentliches Ergebnis)	94.810	-111.660	-1.422.612
Kostendeckungsgrad	99,21%	100,95%	113,29%

Vermögensplan - Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

Nr.	Position	2014 - Plan	2015 - Plan	2015 - VE	2016 - Plan	2017 - Plan	2018 - Plan	2019 ff. - Plan	Erläuterungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Finanzierungsmittel (Einnahmen)									
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	
2.	Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	
3.	Jahresgewinn	0	0	0	0	0	0	0	
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0	0	
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	151.200	249.200	0	592.200	840.000	0	0	Kostenbeteiligung AZV Ammertal an Investitionen des Klärwerks
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte	120.000	200.000	0	200.000	150.000	150.000	150.000	Kanal- und Klärbeiträge
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	95.000	85.000	0	175.000	175.000	175.000	175.000	Pensionsrückstellungen und Pflegekostenrückstellungen für Gemeinschaftsgrabanlagen
8.	Kredite	5.871.450	7.946.720	0	15.456.800	7.979.000	0	1.544.000	
	a) von der Stadt	0	0	0	0	0	0	0	
	b) von Dritten	5.871.450	7.946.720	0	15.456.800	7.979.000	0	1.544.000	In 2016: Sondertilgung Inneres Darlehen in Höhe von 7,8 Mio. Euro
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	4.684.750	4.877.080	0	4.950.000	5.050.000	5.050.000	5.100.000	
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0	0	0	
11.	Verlustübernahmen durch Stadt	325.000	325.000	0	250.000	200.000	200.000	200.000	Defizit Friedhöfe
12.	Finanzierungsüberschuss aus den Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0	
13.	Finanzierungsmittel insgesamt	11.247.400	13.683.000		21.624.000	14.394.000	5.575.000	7.169.000	

Nr.	Position	2014 - Plan	2015 - Plan	2015 - VE	2016 - Plan	2017 - Plan	2018 - Plan	2019 ff. - Plan	Erläuterungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Finanzierungsbedarf (Ausgaben)									
1.	Summe Investitionen immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	6.569.000	9.608.000	1.335.000	9.259.000	9.769.000	699.000	3.009.000	Die einzelnen Vorhaben können dem Investitionsprogramm entnommen werden.
	davon immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	
	davon Grundstücke und grdstücksgl. Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und and. Bauten	5.963.000	8.027.000	1.300.000	8.990.000	9.620.000	550.000	2.860.000	
	davon Grundstücke und grdstücksgl. Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0	0	0	
	davon technische Anlagen und Maschinen	0	0	0	0	0	0	0	
	davon Betriebs- und Geschäftsausstattung	606.000	1.581.000	35.000	269.000	149.000	149.000	149.000	
	davon geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	
2.	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	716.000	0	
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	
4.	Entnahme aus Rücklage	500.000	0	0	500.000	550.000	0	0	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Standortkonzept.
5.	Jahresverlust	325.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	200.000	Planmäßiger Jahresverlust durch Defizit Friedhöfe
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0	0	
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	795.000	790.000	0	820.000	825.000	825.000	825.000	
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	20.000	45.000	0	45.000	50.000	55.000	55.000	Pensionsrückstellungen und Pflegekostenrückstellungen für Gemeinschaftsgrabanlagen
9.	Tilgung von Krediten	2.815.000	3.040.000	0	10.800.000	3.000.000	3.080.000	3.080.000	In 2016: Sondertilgung Inneres Darlehen in Höhe von 7,8 Mio. Euro
10.	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0	0	0	
	a) an Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0	
	b) an Dritte	0	0	0	0	0	0	0	
11.	Kapitalentnahme durch Stadt	0	0	0	0	0	0	0	
12.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	223.400	0	0	0	0	0	0	
13.	Finanzierungsbedarf insgesamt	11.247.400	13.683.000	1.335.000	21.624.000	14.394.000	5.575.000	7.169.000	
FINANZIERUNGSÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG		0	0		0	0	0	0	

Investitionsprogramm - Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

Vorhaben	2015	2015 - VE	2016	2017	2018	2019 ff.	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Bereich 8010 - Betriebswirtschaft und Verwaltung							
Baukostenanteil Standort Sindelfinger Str. 22-26	30.000	0	450.000	370.000	0	0	Planungsrate in 2015
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	30.000	0	450.000	370.000	0	0	
Sammelposten GWG (n. § 6 Abs. 2a EStG)	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	
Summe Investitionen - Bereich 8010	32.000	0	452.000	372.000	2.000	2.000	
Bereich 8020 - Fuhrpark							
Erneuerung Hallentore Fahrzeughalle	50.000	0	50.000	0	0	0	
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	50.000	0	50.000	0	0	0	
Ersatzbeschaffung Kleinbus FAB 52 (TÜ-243)	40.000	0	0	0	0	0	
Ersatzbeschaffung Doppelkab. FAB 73 (TÜ-2341)	50.000						
Kleingerätepauschale	15.000	0	15.000	15.000	15.000	15.000	
Sammelposten GWG (n. § 6 Abs. 2a EStG)	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000	
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	107.000	0	17.000	17.000	17.000	17.000	
Summe Investitionen - Bereich 8020	157.000	0	67.000	17.000	17.000	17.000	

Vorhaben	2015	2015 - VE	2016	2017	2018	2019 ff.	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Bereich 8030 - Infrastruktur							
Baukosten Umbau Standort Europastraße	200.000	0	1.800.000	500.000	0	0	0 Planungsrate in 2015
Baukosten Lagerplatz Sindelfinger Str. 16	0	0	200.000	250.000	0	0	
Baukostenanteil Standort Sindelfinger Str. 22-26	100.000	0	400.000	1.400.000	0	0	0 Planungsrate in 2015
Sektionaltore Schwärzlocher Täle	20.000	0	0	0	0	0	
Salzsiloanlage Morgenstelle	430.000	0	0	0	0	0	
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	750.000	0	2.400.000	2.150.000	0	0	
Ersatzbeschaffung Müllfahrzeug Altstadt (TÜ-2560)	140.000	0	0	0	0	0	
Ersatzbeschaffung Fzg. Änd.dienst (TÜ-ST 6231)	0	0	40.000	0	0	0	0 Fakultativ - kann ggf. auch geleast werden
Ersatzbeschaffung Lkw m. Kran (TÜ-2233)	280.000	0	0	0	0	0	0 inkl. Winterdienstausrüstung
Ersatzbeschaffung Radlader	150.000	0	0	0	0	0	
Ersatzbeschaffung Kompressor/Stromaggregat	20.000	0	0	0	0	0	
Ersatzbeschaffung Aufbau Thermobox	30.000	0	30.000	0	0	0	
Ersatzbeschaffung Balkenmäher	10.000	0	0	0	0	0	
Elektrofahzeug Stadtreinigung	35.000	0	0	0	0	0	0 Fakultativ - kann ggf. auch geleast werden
Erwerb Fzg. Werkstattwagen Lichtsignalanlagen	0	35.000	35.000	0	0	0	0 Fakultativ - kann ggf. auch geleast werden
Erwerb Fzg. Baumkontrolle	0	0	15.000	0	0	0	0 Fakultativ - kann ggf. auch geleast werden
Erwerb Fzg. Sportplatzpflege (inkl. Anhänger)	65.000	0	0	0	0	0	0 Fakultativ - kann ggf. auch geleast werden
Kleingerätepauschale	45.000	0	45.000	45.000	45.000	45.000	
Sammelposten GWG (n. § 6 Abs. 2a EStG)	15.000	0	15.000	15.000	15.000	15.000	
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	790.000	35.000	180.000	60.000	60.000	60.000	
Summe Investitionen - Bereich 8030	1.540.000	35.000	2.580.000	2.210.000	60.000	60.000	

Vorhaben	2015	2015 - VE	2016	2017	2018	2019 ff.	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Bereich 8040 - Friedhöfe							
Aufwertung Aufbahrungsraum Stadtfriedhof	30.000	0	0	0	0	0	
Aufwertung Trauerhalle Lustnau	15.000	0	0	0	0	0	
Ausstattung Aufbahrungsräume Ortschaften	5.000	0	0	0	0	0	
Erstellung Trauerhalle Friedhof Derendingen	0	0	10.000	0	0	175.000	
Erweiterung "Baumbeisetzungshain Buchengrund"	0	0	30.000	0	0	30.000	
Erweiterung Friedhof Lustnau	0	0	100.000	0	0	0	
Grabanlage "Fluss der Zeit II"	25.000	0	0	0	0	0	
Grabanlage "Garten der Elemente"	80.000	350.000	250.000	100.000	0	0	
Grabanlage "Regenbogen" (todgeborene Kinder)	12.000	0	0	0	0	0	
Sanierung Toiletten Bergfriedhof	20.000	0	0	0	0	0	
Sanierung Vordach Haupteingang Bergfriedhof	40.000	0	0	0	0	0	
Umbau Verwaltungsgebäude Bergfriedhof	60.000	0	0	0	0	0	
Umgestaltung alter Friedhofsteil Kilchberg	40.000	0	0	0	0	0	
Umsetzung Entwicklungskonzept Bebenhausen	15.000	0	0	0	0	0	
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	342.000	350.000	390.000	100.000	0	205.000	
Erwerb Sandsteinplatten	12.000	0	0	0	0	0	
Kleingerätepauschale	15.000	0	15.000	15.000	15.000	15.000	
Sammelposten GWG (n. § 6 Abs. 2a EStG)	15.000	0	15.000	15.000	15.000	15.000	
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	42.000	0	30.000	30.000	30.000	30.000	
Summe Investitionen - Bereich 8040	384.000	350.000	420.000	130.000	30.000	235.000	

Vorhaben	2015	2015 - VE	2016	2017	2018	2019 ff.	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Bereich 8050 - Stadtentwässerung							
<u>Ausgaben lt. Abwasserprogramm:</u>							
A. Regenwasserbehandlung	2.700.000	200.000	100.000	450.000	0	2.105.000	
B. Kanalverstärkungen	1.150.000	0	300.000	0	0	0	
C. Kleine Kanalmaßnahmen	300.000	0	300.000	300.000	300.000	300.000	
D. Klärwerk	1.780.000	750.000	4.750.000	6.000.000	0	0	0 Filtration: Fördermittel von 3-5 Mio. EUR erwartet
Erschließung "Güterbahnhof"	450.000	0	0	0	0	0	
Ersatzbeschaffung Kanalkataster	75.000	0	0	0	0	0	
Kanalsanierung Herrenberger Straße	150.000	0	0	0	0	0	
Kanalinnensanierung Stadtgebiet	250.000	0	250.000	250.000	250.000	250.000	
Summe Grundstücke und grdstgleiche Rechte	6.855.000	950.000	5.700.000	7.000.000	550.000	2.655.000	
Erwerb Kanalspülwagen	600.000	0	0	0	0	0	
Kleingerätepauschale	35.000	0	35.000	35.000	35.000	35.000	
Sammelposten GWG (n. § 6 Abs. 2a EStG)	5.000	0	5.000	5.000	5.000	5.000	
Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	640.000	0	40.000	40.000	40.000	40.000	
Summe Investitionen - Bereich 8050	7.495.000	950.000	5.740.000	7.040.000	590.000	2.695.000	

Investitionen Gesamtbetrieb							
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	
Grundstücke und grdstgleiche Rechte	8.027.000	1.300.000	8.990.000	9.620.000	550.000	2.860.000	
Technische Anlagen und Maschinen	0	0	0	0	0	0	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.581.000	35.000	269.000	149.000	149.000	149.000	
Summe Investitionen Gesamtbetrieb	9.608.000	1.335.000	9.259.000	9.769.000	699.000	3.009.000	

Nachrichtlich	2015	2015 - VE	2016	2017	2018	2019 ff.	Summe
Gesamtinvestitionen Standort Europastraße	200.000	0	1.800.000	500.000	0	0	2.500.000
Gesamtinvestitionen Standort Sindelfinger Straße	130.000	0	1.050.000	2.020.000	0	0	3.200.000

Abwasserprogramm - Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

	Maßnahme	2015 TEUR	VE 2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019-2024 TEUR	Summe TEUR
A	Regenwasserbehandlung/ Sonderbauwerke							
	<u>Kernstadt</u>							
	RÜB Neckarstaustufe						2.000	2.000
	Stauraumkanal Eisenbahnstraße	2.500						2.500
	Regenüberläufe	100	200	100	100			300
Summe A Seite 1		2.600	200	100	100	0	2.000	4.800

	Maßnahme	2015 TEUR	VE 2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019-2024 TEUR	Summe TEUR
A	<u>Stadtteile</u>							
	Pfrondorf Regenrückhalt				350			350
	Bühl Kanalstauraum						105	105
	Lustnau Hebeanlage Zulaufsammler	100						100
	Summe A Seite 2	100	0	0	350	0	105	555
	Übertrag A Seite 1	2.600	200	100	100	0	2.000	4.800
	Sume A	2.700	200	100	450	0	2.105	5.355

	Maßnahme	2015 TEUR	VE 2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019-2024 TEUR	Summe TEUR
B	Kanalverstärkung Vermaschungen gemäß AKP							
	<u>Kernstadt</u>							
	Sammler Nord/Mitte	850						850
	Hauptsammler Süd	300						300
	<u>Stadtteile</u>							
	Pfrondorf			300				300
	Summe B Seite 3	1.150	0	300	0	0	0	1.450

	Maßnahme	2015 TEUR	VE 2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019-2024 TEUR	Summe TEUR
D	Klärwerk							
	Prozesswasserbehandlung	750	750	750				1.500
	Hochwasserschutz	800						800
	Zwischenboden Trocknungshalle	150						150
	Filtration	80		4.000	6.000			10.080
	Summe D Seite 3	1.780	750	4.750	6.000	0	0	12.530

	Maßnahme	2015 TEUR	VE 2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019-2024 TEUR	Summe TEUR
	Zusammenstellung							
	A. Regenwasserbehandlung	2.700	200	100	450	0	2.105	5.355
	B. Kanalverstärkungen	1.150	0	300	0	0	0	1.450
	C. Kleine Kanalmaßnahmen	300	0	300	300	300	300	1.500
	D. Klärwerk	1.780	750	4.750	6.000	0	0	12.530
	Gesamtsumme A-D	5.930	950	5.450	6.750	300	2.405	20.835

Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Nachrichtliche Stellenübersicht der Beamtenstellen, die im Stellenplan der Gemeinde zu führen sind, gemäß § 3 EigBV

Laufbahngruppen/ Besoldungsgruppen	Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan 2014	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Höherer Dienst				
A 16	0,0	0,0	0,0	
A 15	0,0	0,0	0,0	50% Technische Leitung durch Herrn Füger
A 14	0,0	0,0	0,0	
A 13	0,0	0,0	0,0	
Gehobener Dienst				
A 13	0,0	0,0	0,0	
A 12	0,0	0,0	0,0	
A 11	0,0	0,0	0,0	
A 10	0,0	0,0	0,0	
A 9	0,0	0,0	0,0	
Mittlerer Dienst				
A 9	1,0	1,0	1,0	
A 8	0,0	0,0	0,0	
A 7	0,0	0,0	0,0	
A 6	0,0	0,0	0,0	
A 5	0,0	0,0	0,0	
Gesamt	1,0	1,0	1,0	

Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Stellenübersicht der Beschäftigten gemäß § 3 EigBV

Betriebszweig	Entgelt- gruppe	Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan 2014	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Verwaltung					
	EG 13	1,0	1,0	1,0	
	EG 11	1,0	1,0	0,0	
	EG 6	1,5	1,5	1,1	
	EG 5	2,4	2,4	1,1	
Summe		5,9	5,9	3,2	
Fuhrpark					
	EG 9 ST49J	1,0	1,0	1,0	
	EG 8	1,0	1,0	1,0	
	EG 7	1,0	1,0	1,0	
	EG 5	1,0	1,0	0,5	
	EG 4	1,0	1,0	1,0	
Summe		5,0	5,0	4,5	

Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Stellenübersicht der Beschäftigten gemäß § 3 EigBV

Betriebszweig	Entgeltgruppe	Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan 2014	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Infrastruktur	EG 12	1,0	1,0	1,0	
	EG 11	1,0	1,0	1,0	
	EG 10	1,0	1,0	1,0	
	EG 9 ST49J	4,0	5,0	4,0	
	EG 8	6,0	7,0	6,0	Im Ist 1 X EG 7/Stellenneusch. Signalabt.
	EG 7	23,0	19,0	18,0	
	EG 6	29,0	31,0	28,8	
	EG 5	17,0	16,0	14,9	
	EG 4	34,0	48,0	24,5	Neubewertungen EG 3 Stellen
	EG 3	28,0	10,0	26,3	
	EG 2Ü	1,5	0,6	0,6	
	EG 2	0,6	0,6	0,2	
	EG 2 EST5	0,2	0,2	0,2	
Summe		146,2	140,4	126,5	

Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Stellenübersicht der Beschäftigten gemäß § 3 EigBV

Betriebszweig	Entgelt- gruppe	Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan 2014	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Friedhöfe	EG 11	1,0	1,0	1,0	
	EG 9 ST49J	1,0	1,0	1,0	
	EG 8	1,0	1,0	1,0	
	EG 7	1,0	1,0	1,0	
	EG 6	2,5	2,5	2,5	
	EG 5	6,5	6,0	6,0	
	EG 4	3,0	3,0	3,0	
	EG 3	1,0	1,0	1,0	
	EG 2 Ü	0,3	0,3	0,2	
Summe		17,3	16,8	16,7	

Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Stellenübersicht der Beschäftigten gemäß § 3 EigBV

Betriebszweig	Entgelt- gruppe	Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan 2014	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Stadtentwässerung	EG 10	1,0	1,0	1,0	
	EG 9	1,0	1,0	1,0	
	EG 9 ST49J	0,5	0,5	0,5	
	EG 8	1,0	1,0	1,0	
	EG 7	11,0	12,0	10,0	
	EG 6	2,8	2,8	2,8	
	EG 4	1,0	3,0	1,0	Im Ist 1 x EG 3
	EG 3	2,0	0,0	2,0	
	EG 2 Ü	0,4	0,4	0,0	
Summe		20,7	21,7	19,3	
Gesamtbetrieb		195,1	189,8	170,2	

Gesamtübersicht Stellenplan 2015 - Kommunale Servicebetriebe Tübingen

	Veranschlagte Stellen lt. Stellenplan 2014	Vorgesehene Stellen für das Jahr 2015	Tatsächlich besetzte Stellen zum 30.06.2014	Erläuterungen
Beschäftigte	195,11	189,76	170,2	
Beamte	1,0	1,0	1,0	
GESAMTBETRIEB	196,11	190,76	171,2	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)

Art	Stand am 01.01.2014	Zugänge 2014	Abgänge 2014	vorauss. Stand am 01.01.2015	Zugänge 2015	Abgänge 2015	vorauss. Stand zum 31.12.2015
	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR
1. Schulden aus Krediten von/vom							
1.1 Bund	0	0	0	0	0	0	0
1.2 Land	0	0	0	0	0	0	0
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0	0	0
1.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	0	0
1.5 sonstigem öffentlichem Bereich	0	0	0	0	0	0	0
1.6. Kreditmarkt	52.765	5.871	3.805	54.831	7.947	2.965	59.813
Summe	52.765	5.871	3.805	54.831	7.947	2.965	59.813
2. Inneres Darlehen	9.925	0	75	9.850	0	75	9.775
3. Trägerdarlehen	8.139	0	0	8.139	0	0	8.139
4. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftliche gleich kommen	0	0	0	0	0	0	0
5. Verpflichtungen aus Leasing-Verträgen und ähnlichen Verträgen im Zusammenhang mit unbeweglichen Gütern	0	0	0	0	0	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

Art	Stand am 01.01.2014	Zugänge 2014	Abgänge 2014	vorauss. Stand am 01.01.2015	Zugänge 2015	Abgänge 2015	vorauss. Stand zum 31.12.2015
	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR
1. Allgemeine Rücklagen	61	0	0	61	0	0	61
2. Zweckgebundene Rücklagen	1.152	0	0	1.152	0	0	1.152
3. Rückstellungen für Pflege Grabanlagen	376	70	30	416	70	35	451
4. Rückstellungen für ATZ/Pensionen	486	25	15	496	15	20	491
5. Gebührenausgleichsrückstellung Stadtentwässerung	2.214	112	0	2.326	0	95	2.231
Summe	4.289	207	45	4.451	85	150	4.386

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im WP des Jahres	VE	voraussichtlich fällige Ausgaben			
		2015	2016	2017	2018
Maßnahme	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR
Erwerb Fzg. Werkstattwagen Lichtsignalanlagen	35	35	0	0	0
Grabanlage "Garten der Elemente"	350	250	100	0	0
Abwasserprogramm: A. Regenwasserbehandlung: Regenüberläufe	200	100	100	0	0
Abwasserprogramm: D. Klärwerk: Prozesswasserbehandlung	750	750	0	0	0
Summe	1.335	1.135	200	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Im Vermögensplan vorgesehene Kreditaufnahmen	7.947	15.457	7.979	0	1.544